

11. Komm, Heiliger Geist, Herre Gott

T: Str. 1 Ebersberg um 1480 nach der Antiphon
"Veni sancte Spiritus, reple" 11. Jh. (Nr. 156)
Strophen 2-3 Martin Luther 1524
M: Ebersberg um 1480, Erfurt 1524 (EG 125)

1. Komm, Hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll mit dei - ner Gna - den Gut
dei - ner Gläub' - gen Herz, Mut und Sinn, dein bren - nend Lieb ent - zünd in ihn'.

O Herr, durch dei - nes Lich - tes Glanz zum Glau - ben du ver - sam - melt hast
das Volk aus al - ler Welt Zun - gen. Das sei dir, Herr, zu Lob ge - sun - gen.

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

The musical score is written on five staves in a single system. It begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The melody is primarily quarter and eighth notes, with some rests. Chord symbols (F, C, G, B, A) are placed above the notes to indicate harmonic support. The lyrics are printed below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The piece concludes with a double bar line.

2. Du heiliges Licht, edler Hort, / lass leuchten uns des Lebens Wort
und lehr uns Gott recht erkennen, / von Herzen Vater ihn nennen.
O Herr, behüt vor fremder Lehr, / dass wir nicht Meister suchen mehr
denn Jesus mit rechtem Glauben / und ihm aus ganzer Macht vertrauen.
Halleluja, Halleluja.
3. Du heilige Glut, süßer Trost, / nun hilf uns, fröhlich und getrost
in deinem Dienst beständig bleiben, / die Trübsal uns nicht wegtreiben.
O Herr, durch deine Kraft uns bereit / und wehr des Fleisches Ängstlichkeit,
dass wir hier ritterlich ringen, / durch Tod und Leben zu dir dringen.
Halleluja, Halleluja.